



Das XVII. Cap.

Von der Militia ODER

KriegsOrdnung der

Griechen.



Als Fußvolck ward in zwey Theil getheilet nach ihrer vnderſchiedlichen Armatur/nemblich in Picquenirer / vnd in Schützen.

Die Picquenirer trugen eine Tartſchen / ein Harniſch vnd Panzer / einen langen Spieß ſo zwifchen vierzehnen vnd ſechzehnen cubitos lang / vnd eine Seitenwehr.

Die Stärckſten brauchten an ſtatt der Tartſchen eine ehrine Macedoniſche Rondasch ſo im diametro acht Spannen breit ware.

Alle Picquenirer wurden für Doppelföldner gehalten / vnd armatura grauis / das iſt ſchwere Armatur genennet.

Die Schützen / welche man leichte Armatur nennet / führeten von Weyden geflochtene Schild / Bogen vnd Pfeil / Wurffſpieß vnd Schläudern.

Die armatura grauis, ward auff folgende weiſe diſponirt. Sechzehnen machten ein Glied: Der erſte an dem ſelbigen hatte als das Haupt vber die andern alle zu gebieten. Der achte ſchloß das halbe Glied / vnd hatte auch ſeinen ſonderlichen Befehl